

Beilage zu No. 11 des Kreis- und Anzeige-Blatts  
für den Kreis Danziger Höhe pro 1893.

---

11. **Kleie-Versteigerung.**

Sonnabend, den 11. Februar 1893, Vormittags 10 Uhr, im Magazin 9 am Kielgraben  
öffentlicher Verkauf von Roggenkleie, Fußmehl, Brodabfällen, Roggen- und Hafer-Spreu.  
Probiant-Amt Danzig.

---

**Nichtamtlicher Theil.**



12. **Zweite Danziger Silber-Lotterie**

des

**Westpreussischen Provinzial-Fechtvereins zu Danzig,**

zum Besten des Fonds für die Erbauung eines Waisenhauses in der Provinz Westpreußen,  
genehmigt durch Erlaß des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Westpreußen vom 5. November 1892.

Gewinne im Werthe von ~~Mk~~ 1000, 500, 200, 100 etc.

 **Ziehung am 28. Februar 1893.** 

Loose a 1 ~~Mk~~, 11 Loose 10 ~~Mk~~ (Porto und Liste 30 ~~S~~) empfiehlt und versendet der  
Schriftführer des Vereins Regierungs-Secretär C. Zynda, Danzig, Rödbergasse 17, 2 Treppen.

---

13. **Ein Halbwagen,** gut erhalten, spurig, ist billig zu verkaufen Krakauer  
Kämpfe bei Danzig.

---

14. **Ich habe mich in Sobbowik als prakt. Arzt nieder-  
gelassen.**  
**Dr. med. Felix Dauss.**

---

15. Ein Paar reelle kräftige Wagenpferde, 5 Fuß 1 Zoll, sind für 1000 ~~Mk~~ zu verkaufen  
Krakauer Kämpfe bei Danzig.

16.

## Holzverkauf aus dem Stiftungsforstrevier Bankau

Montag, den 13. Februar cr., Vormittags von 10 Uhr ab, im Restaurant zur Ostbahn in Odra.  
Es kommen zum Angebot:

Eichen: 4 Stück Nuzenden mit 1,25 Fm., 2 Km. 2 Meter lange Nuzknüppel.

Buchen: ca. 12 Stück Nuzenden mit 10,63 Fm., ca. 180 Km. Kloben, 150 Km.

Rnüppel, 15 Km. Stubben, 50 Km. Reiser I. Kl.

Birsen: 4 Km. Nuzknüppel, 2 Km. Rnüppel.

Espen und Linden: ca. 30 Km. Kloben, 15 Km. Rnüppel.

Kiefern: Bauholz ca. 414 Stück mit 226 Fm., Stangen: Stück 90 I., 11 II., 10 III.,  
0,30 IV. Kl., 9 Km. Nuzknüppel, ca. 130 Km. Kloben, 80 Km. Rnüppel, 60 Km. Stubben.

Anfragen beliebe man an den Revierförster Gansow in Bankau bei Wblau zu richten.  
Danzig, den 4. Februar 1893.

## Direktorium der von Conradi'schen Stiftung.

17.

kauft

■ Linden und Garteneichen ■

D. J. Döring, Holzhandlung, Danzig, Steinbamm No. 18.

## Das Sarg-Magazin von H. Kanthack, 3. Damm 11,

empfiehlt sein Lager von garnirten eichenen und fichtenen Särgen, sowie Metallsärgen, die ich  
vortheilhaft gegen Baar gekauft habe, sehr billig.

H. Kanthack, Danzig, 3. Damm No. 11.

19.

Stifts- und Pupillen-Capital habe ländlich zu begeben. Arnold, Kreis-Logator.

20.

Mein Bureau befindet sich jetzt

**Gr. Gerbergasse 3, 1 Treppe.**

**Paul Casper, Rechtsanwalt.**

21.

Suche für mein Manufaktur-, Tuch- und Herren-Garderobengeschäft einen Lehrling  
mosaischer Konfession. Selbstgeschriebene Adressen unter U 39 im Intelligenz-Comtoir, Danzig,  
Sopengasse No. 8 erbeten.

22.

Eine gute Fohlenstute, braun, hochtragend und breit gebaut, gedeckt in Quabendorf  
vom Gestüt-Hengst „Ocean“, veräußlich bei

H. Ractelhodt, Troyl bei Heubude.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Sopengasse 8.